Herren Bezirksliga Gruppe 1

TTG Ötigheim : TTV Muckenschopf
Freitag, 01.03.2024, 19:30 Uhr

Brümmel fixiert zwei Punkte für den TTV Muckenschopf

Nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen entführten die Gäste des TTV Muckenschopf am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 beim 9:6 zwei Punkte aus dem Spiel bei der TTG Ötigheim. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 8. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Volker Brümmel. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Tim Julian Oelze nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Hamhaber / Kohm eine Niederlage in vier Sätzen gegen Fullenwarth / Fullenwarth kassierten. Einen extrem dramatischen Verlauf sahen die Zuschauer im ersten Satz, der erst nach 34 Ballwechseln endete. Nicht so gut lief es für Tep / Maier beim 7:11, 6:11, 10:12 gegen Oelze / Heiland. Mit nur einem Satzverlust gingen derweil Grünbacher / Scherer gegen Knößel / Brümmel durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Zwischenzeitlich konnte Martin Hamhaber zwar einen Satz gewinnen, verlor daraufhin das im Vorhinein als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzte Spiel gegen Jean Fullenwarth aber trotzdem deutlich mit 3:11, 10:12, 14:12, 3:11. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Lars Kohm, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Tim Julian Oelze verlor. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Kevin Tep bekam es nun mit Janik Heiland zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Kevin Tep am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Die siegbringende Taktik fehlte dagegen anschließend Lukas Grünbacher bei seiner 0:3-Niederlage gegen Raymond Fullenwarth von Beginn an. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. 2 Sätze lang fand Luca Maier gegen Volker Brümmel keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel daraufhin doch noch mit 3:2 drehte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Matteo Scherer konnte im Spiel gegen Marius Knößel einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Martin Hamhaber die Partie gegen Tim Julian Oelze noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Einen Zähler für die Gäste musste Lars Kohm bei der 1:3-Niederlage gegen Jean Fullenwarth hinnehmen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:3 (Kohm) und 2:0 (Fullenwarth). Ein Satz reichte nicht, weshalb Kevin Tep das Match gegen Raymond Fullenwarth, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Tep nun bei 10:9, während Fullenwarth bislang 11 Siege und 2 Niederlagen zu verzeichnen hat. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Nicht ganz mithalten konnte Lukas Grünbacher, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Janik Heiland, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Nach diesem Einzel steht Grünbacher somit bei 7 Siegen und 13 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Heiland ein 8:5 ausweist. Einen Sieg fuhr am Nachbartisch Luca Maier beim 11:9, 11:9, 3:11, 11:7 gegen Marius Knößel ein. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Knößel nun bei 8 Siege und 4 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte wiederum Matteo Scherer bei seiner Niederlage gegen Volker Brümmel.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (08:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Scherer damit auf 6, während er bislang 6 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Durch diese Niederlage hat die TTG Ötigheim in der Saison nun 4 Saison-Siege, 4 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 09.03.2024 gegen den TTV Bühlertal an. Für den TTV Muckenschopf steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Bühl am 08.03.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 9:7 geht.

Statistik:
TTG Ötigheim
Doppel: Hamhaber / Kohm 0:1, Tep / Maier 0:1, Grünbacher / Scherer 1:0
Einzel: M. Hamhaber 1:1, L. Kohm 0:2, K. Tep 1:1, L. Grünbacher 0:2, L. Maier 2:0, M. Scherer 1:1
TTV Muckenschopf
Doppel: Oelze / Heiland 1:0, Fullenwarth / Fullenwarth 1:0, Knößel / Brümmel 0:1
Einzel: T. Oelze 1:1, J. Fullenwarth 2:0, R. Fullenwarth 2:0, J. Heiland 1:1, M. Knößel 0:2, V. Brümmel 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.03.2024 (08:53) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").